Presseinformation

12. Februar 2003

„Kinder des Teufels“ im Stadttheater Mödling

Ein Werk von Felix Mitterer

Im Stadttheater Mödling wird ab kommenden Samstag, 15. Februar, um 19.30 Uhr das Stück von Felix Mitterer „Kinder des Teufels“ aufgeführt und bis 8. März jeweils von Donnerstag bis Samstag gezeigt.

Auf der Grundlage historischer Prozessakte hat der Autor Felix Mitterer das Stück „Die Kinder des Teufels“ verfasst und unter Verwendung erhaltener Originalprotokolle ein erschütterndes Dokument über Intoleranz, Vorurteile und Gruppendruck geschaffen. Von 1675 bis 1681 fand bei Salzburg einer der größten Hexenprozesse Europas statt, in dessen Verlauf 133 Kinder und Jugendliche wegen „Teufelspakt“ und „Schadenzauber“ zum Tod verurteilt wurden. Die weltlichen Behörden des Erzbischofs sehen in einer Bande bettelnder Kinder eine Gefahr und lassen sie daher festnehmen. Unter der Androhung von Folter gestehen die Jugendlichen die absurdesten Anschuldigungen, belasten sich gegenseitig und arbeiten damit dem ungerechten System in die Hände. Durch spannende Gruppensituationen wird die übliche Theaterroutine durchbrochen und dem Geschehen eine zusätzliche Brisanz verliehen. Die Rollen im Theaterstück erhalten durch die Besetzung mit Kindern und Schauspielschülern eine besondere Authentizität.

Nähere Informationen und Kartenreservierung: Stadttheater Mödling, Telefon 02236/ 429 99.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at